

**PROTOKOLL**

**der 25. GENERALVERSAMMLUNG**  
**Dienstag, 18. Februar 2020, 11.00 Uhr**  
**Stadthalle Sursee**

\*\*\*\*\*

Vorsitz: Peter Küenzi (PK), Präsident  
Protokoll: Peter Krummenacher (PKr), Geschäftsführer

**Traktanden gemäss Einladung:**

1. Begrüssung - Eröffnung - Totenehrung
2. Grussworte
3. Protokoll der 24. Generalversammlung vom 26. Februar 2019  
(publiziert auf [www.revierjagd-luzern.ch](http://www.revierjagd-luzern.ch))
4. Jahresbericht vom Präsident RJL
5. Jahresrechnung 2019
6. Budget 2020
7. Ehrungen
8. LUGA 2020
9. Hauptaktivitäten 2020 von RJL
10. Verschiedenes und Umfrage

**1. Begrüssung - Eröffnung - Totenehrung**

Präsident Peter Küenzi eröffnet die 25. Generalversammlung von Revierjagd Luzern:

Geschätzte Jägerinnen, Jäger und Ehrenmitglieder, Sehr geehrte Gäste; ein kräftiger Weidmannsgruss und herzlich willkommen zum Fäälimärt 2020 in Sursee.

Die Fäälimärtskommission stellt den diesjährigen Anlass unter das Motto das «Jagdhorn». Über das Jagdhorn wurde bereits im Vorwort der Fäälimärtpost ausführlich berichtet.

Die Fäälimärtskommission unter der Leitung von Guido Ross und sein Team haben den heutigen Tag wiederum hervorragend vorbereitet und umgesetzt. Es ist immer wieder ein Erlebnis die ganze Aufmachung in dieser Halle erleben zu dürfen. Dieser Anlass, die Bilder, die interessanten Begegnungen verbinden diesen Anlass zu einem einzigartigen Erlebnis. Ein grosser Weidmannsdank an die Kommission für die wiederum hervorragende Organisation des Fäälimärt 2020.

Präsident  
Revierjagd Luzern  
Peter Küenzi  
Bergstrasse 8  
6010 Kriens  
Fon G 058 357 09 01  
Fon P 079 311 61 55  
peter.kuenzi@rjl.ch

Geschäftsstelle  
Revierjagd Luzern  
Peter Krummenacher, GF  
Friedentalstrasse 43  
6004 Luzern  
Fon G 041 429 09 01  
Fax G 041 429 09 00  
geschaeftsstelle@rjl.ch

Dieser gemeinsame Tag möchten wir nutzen, um Rechenschaft über das vergangene Jahr abzulegen, aber auch einen Blick ins kommende Jahr zu werfen. Aber auch einen Blick ins kommende Jahr zu werfen – das Jahr 2020 und 2021 ist für uns Jäger und Jägerinnen in Bezug auf die Zukunft der Jagd in der Schweiz wegweisend.

Der heutige Tag ist bekannterweise der Jäger Sonntag schlecht hin. Mit der wiederum grossen Präsenz der Jägerinnen und Jäger setzt ihr ein klares Zeichen zu Solidarität und Zusammengehörigkeit unter uns Grünröcken. So wünsche ich euch allen einen "schönen Jäger Sonntag".

Dazu begrüsse ich euch werte Jägerinnen und Jäger, geschätzte Gäste im Namen des Kantonalvorstandes ganz herzlich.

Ein herzlicher Weidmannsdank gebührt der Stadt Sursee für das erneute Gastrecht.

Der Fäälimärt und die Generalversammlung der Luzerner Jägerschaft geniesst eine hohe Beliebtheit. Das kommt auch bei den zahlreichen Gästen zum Ausdruck, die ich heute namentlich willkommen heissen darf.

#### **aus dem Bereich Politik / eidg. und Kant. Verwaltung**

- Herr Regierungsratspräsident, Regierungsrat Paul Winiker
- Frau Standesweibelin Anita Imfeld-Müller
- Herr alt Nationalratspräsident und Alt Nationalrat Ruedi Lustenberger
- Herr alt Regierungsrat Anton Schwingruber
- Anwesende Kantonsräte des Kanton Luzern
- Dr. Peter Ulmann, Leiter Abteilung Natur, Jagd und Fischerei
- Philipp Amrein, Fachleiter Jagd und Fischerei
- Christian Hüsler Kantonaler Jagdaufseher
- Daniel Schmid, Kantonaler Jagdaufseher

#### **aus dem Bereich Jagd Schweiz und Kantonalen Sektionen**

- Herr Dr. Anton Merkle, Präsident Jagd Schweiz
- Herr Max Schmid, Präsident Vereinigung Aargauischer Jagdaufseher
- Herr Rolf Suter, Vizepräsident Vereinigung Aargauischer Jagdaufseher
- Herr Hanspeter Schuler, Präsident Urner Jagdverein

#### **aus dem Bereich Fischerei**

- Markus Fischer Präsident Fischereiverband vom Kanton Luzern

#### **von der Jagdpresse und Medien**

- Nina und Kurt Gansner, Chefredaktor Schweizer Jäger
- Andreas Mohler, Stv. Chefredaktor Jagd und Natur
- Ramona Meyer-Stöckli, Berichterstatteerin von RJL
- Ernesto Piazza, Luzern Zeitung

#### **Vertreter von Schutzvereinigungen und anverwandte Organisationen**

Einen herzlichen Weidmannsgruss und Weidmannsdank gebührt den Jagdhornbläser Luzern und den Jagdhornbläsern Auerhahn unter der gemeinsamen Musikalischen Leitung von Michael Christen.

Entschuldigt haben sich zahlreiche Jäger und Gäste. Es wird auf eine einzelne Nennung verzichtet.

## Eröffnung der eigentlichen Generalversammlung

Geschätzte Jägerinnen und Jäger, die Einladung mit der Traktandenliste wurde rechtzeitig und statutenkonform zugestellt. Stimmberechtigt sind alle Luzerner Jägerinnen und Jäger, die Mitglied von RJL sind. Die Generalversammlung ist beschlussfähig, ohne Rücksicht auf die Zahl der Teilnehmer. Beschlussfassungen erfolgen mit der einfachen Mehrheit. Anträge müssen jeweils bis Ende November beim Vorstand eingereicht werden. Die Anträge der Sektionen sind unmittelbar nach der Durchführung der Sektionsversammlung dem Vorstand zu melden. Es liegen keine Anträge vor.

Traktandum 10 Verschiedenes und Umfrage: Wenn das Wort gewünscht wird, bitte ich dies unmittelbar dem Leiter Geschäftsstelle Peter Krummenacher zu melden. Dies ermöglicht uns, allfällige Wortmeldungen direkt in die Versammlung einfließen zu lassen.

Abgestimmt wird mit der **grünen** Stimmrechtskarte.

Es werden folgende Jagdkameraden als Stimmzähler gewählt:

- |  |  |
|--|--|
| - Nr. 1: Schnieper Oliver, Sursee                    | - Nr. 7: Häfliger Daniel, Seckwald Schlierbach |
| - Nr. 2: Rohrer Christof, Menznau-Geiss              | - Nr. 8: Häller Beat, Dagmersellen Kreuzberg   |
| - Nr. 3: Schwarzentruher Martin, Doppleschwand       | - Nr. 9: Koch Manuel, Wolhusen                 |
| - Nr. 4: Bieri Jacqueline, Luthern-Unterland-Flühlen | - Nr. 10: Riedweg Kari, Menznau-Twerenegg      |
| - Nr. 5: Felder Aschi, Schüpfheim-Schattseite        | - Nr. 11: Marti René, Kriens Grübli            |
| - Nr. 6: Stöckli Alex, Altishofen                    | - Nr. 12: Bühlmann Peter, Emmen-Riffigwald     |

Stimmberechtigt: 668 Jägerinnen und Jäger

Absolutes Mehr: 335 Stimmen

## Totenehrung

Im vergangenen Jahr sind uns verschiedene Jagdkameraden in die ewigen Jagdgründe vorausgegangen. Die Jagdkameraden sind im Jahresbericht der Fäälimärtpost nach Sektionen aufgeführt und hier auf der Präsentation nochmal namentlich erwähnt. Kurz vor der heutigen Generalversammlung hat uns die Nachricht vom Tod unseres langjährigen Mitgliedes der Fäälimärtkommission und Ehrenmitgliedes Hanspeter Birrer erreicht. Wir entbieten allen Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme. Wir werden die verstorbenen Weidkameraden in einem ehrenvollen Andenken behalten.

Darf ich sie bitten, sich von den Stühlen zu erheben und ihnen während den Klängen der Jagdhornbläser zu gedenken.

Weidmannsdank und Weidmannsruh unseren verstorbenen Jagdkameraden.

Ich erlaube mir an dieser Stelle einen Hinweis in eigener Sache:

Dem Vorstand, den einzelnen Sektionen und der Geschäftsstelle werden nicht alle Todesfälle gemeldet. Teilweise erfahren wir über den Tod eines lieben Jagdkameraden erst mit der Zustellung der Einladung zur Generalversammlung. Wir bitten die Jagdgesellschaften, den Tod eines Jagdkameraden umgehend und nicht erst mit der Kontrollliste an die Sektion und die Geschäftsstelle zu melden. Wir können damit vermeiden, dass Kameraden nicht erwähnt werden oder falsche Angaben publiziert werden. Weidmannsdank an alle Jagdgesellschaften für Ihre Mitarbeit.

## 2. Grussworte

Der Versammlung werden folgende Grussworte überbracht:

- Regierungsrat Paul Winiker, Regierungsratspräsident Kanton Luzern
- Dr. Anton Merkle, Präsident JagdSchweiz

Peter Küenzi verdankt die Grussbotschaften sowie das Engagement der beiden Redner für die Luzerner Jagd.

## 3. Protokoll der 24. Generalversammlung vom 26. Februar 2019

Das Protokoll konnte auf der Homepage unter [www.Revierjagd-Luzern.ch](http://www.Revierjagd-Luzern.ch) eingesehen und heruntergeladen werden.

Die Versammlung stimmt dem Protokoll einstimmig zu. Peter Küenzi dankt dem Verfasser Peter Krummenacher und seinem Team der Geschäftsstelle.

## 4. Jahresbericht vom Präsident RJL

Peter Küenzi erläutert den Jahresbericht des Vorstandes und gibt folgende Zusatzinformationen ab:

Liebe Jägerinnen und Jäger, geschätzte Gäste

Die Fäälimärt Post haben Sie erhalten und damit auch den Jahresbericht des Präsidenten und der einzelnen Ressortleiter.

In Ergänzung zum Jahresbericht möchte ich folgendes nachholen und personelle Änderungen in den Sektionen bekannt geben.

### **Beitritt Verein Schwarzwildgewöhnungsgatter – SWGG - Elgg**

Es ist nun definitiv, Revierjagd Luzern ist als Mitglied des SWGG Elgg aufgenommen worden. Mit unserer Mitgliedschaft ermöglichen wir unseren Jägerinnen und Jägern mit ihren Hunden eine hervorragende Aus- und Weiterbildung für die Schwarzwildjagd zu geniessen. Bei einer Teilnahme und Benützung dieser Anlage erhalten alle Mitglieder von Revierjagd Luzern einen Rabatt.

### **Sektion Hinterland**

Urs Kunz ist als Sektionspräsident zurückgetreten – neu gewählt wurde an der Sektionsversammlung Paul Gut – herzlich willkommen im Vorstand von RJL.

### **Sektion Seetal**

David Estermann ist als Sektionspräsident zurückgetreten – neu gewählt wurde an der Sektionsversammlung Kaspar Schmid – herzlich willkommen im Vorstand von RJL.

Die beiden zurückgetretenen Sektionspräsidenten werden im nachstehenden Traktandum Ehrungen separat gewürdigt.

Aus Zeitgründen verzichte ich auf Einzelheiten im Jahresbericht einzugehen.

Ich möchte es nicht unterlassen, allen meinen Weidmannsdank auszusprechen, die sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019 in irgendeiner Form für Revierjagd Luzern, im Vorstand, in den Sektionen, beim Jagdschiessen, in den einzelnen Jagdgesellschaften engagiert und eingesetzt haben.

Ein weiterer grosser Dank geht an die Luzerner Medienschaffenden, die uns im 2019 mit ihrer Berichterstattung fair und offen unterstützt haben.

Sind Fragen zum Jahresbericht 2019 – wenn nicht übergeben ich das Wort an Peter Krummenacher zur Beschlussfassung und Genehmigung des Jahresberichtes.

Peter Krummenacher verdankt den ausführlichen Jahresbericht des Präsidenten. Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, beantragt der Vorstand den Jahresbericht 2019 des Präsidenten und der Ressortleiter zu genehmigen.

Der Jahresbericht 2019 des Präsidenten und der einzelnen Ressortleiter wird einstimmig genehmigt.

## **5. Jahresrechnung 2019**

Die Erfolgsrechnung und Bilanz 2019, die mit der Einladung verschickt wurden, werden durch Peter Krummenacher anhand einzelner Zahlen präsentiert und im Detail erläutert. Die Jahresrechnung liegt sämtlichen Mitgliedern vor. Die Jahresrechnung ist während der Einladungsfrist bei der Geschäftsstelle zur Detailsicht aufgelegt. Die Jahresrechnung 2019 wurde durch die Revisoren revidiert, der Revisionsbericht mit Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung 2019 liegt ebenfalls vor.

### **CHF 1'148.37**

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Ertragsüberschuss oder Gewinn von CHF 1'148.37. Der ausgewiesene Gewinn liegt ziemlich genau im Budget 2019. Positiv und erfreulich ist der stabile Mitgliederbestand, obwohl RJL hier sicher gerne weitere Zugänge aus der Jägerschaft verzeichnen würde. Aktuell halten sich Abgänge und Neueintritte in ungefähr die Waage. RJL vertritt die Interessen der Jägerinnen und Jäger und daher ist aus meiner persönlichen Sicht ein Mittun beim Verband eigentlich zwingen.

Positiv in der Jahresrechnung wirkt sich das wiederum erfreuliche Ergebnis aus dem Pelzfellmarkt aus. Ein Event, der aus unserem Kalender und unserer Jahresrechnung nicht wegzudenken ist. Geschäftsstelle und Vorstand sind auch im abgelaufenen Geschäftsjahr trotz wiederum gestiegenem Engagement effizient und zielorientiert unterwegs gewesen, was sich auf den Einsatz der finanziellen Ressourcen sehr positiv auswirkt.

### **CHF 22'030.00 / CHF 23'654.00**

Ich nenne Ihnen hier gleich zwei Zahlen auf einmal. Die LUGA 2020 steht als Grossevent für RJL vor der Türe. Die Öffentlichkeitsarbeit – auch im Hinblick auf die eidg. Abstimmung zum Jagdgesetz für uns Jägerinnen und Jäger ein eminent wichtiger Bestandteil – erfordert finanzielle Mittel. Nebst grosszügigen Sponsorenbeiträgen, namhaften Mitfinanzierungen von Kanton und JagdSchweiz sind auch wir Jägerinnen und Jäger gefordert. Bis Ende Jahr konnten für die Finanzierung CHF 22'030.00 Erträge generiert werden. Darin enthalten sind rund CHF 12'000.00 freiwillige, einmalige Beitragszahlungen der Jägerschaft. Es hat also bei rund 1'750 Verbandsmitgliedern noch Luft nach oben und ich freue mich auf weitere Zahlungseingänge für eine wirklich gute Öffentlichkeitsarbeit!

Wir haben die erhaltenen finanziellen Mittel in der Jahresrechnung 2019 direkt wieder abgegrenzt, daher auch die zweite Zahl von CHF 23'654.00. Wir haben die erhaltenen Mittel nicht bereits wieder ausgegeben, sondern pflichtgemäss zurückgestellt.

## **CHF 52'440.00**

Die Mehrheit der Jägerinnen und Jäger, wie auch der Jagdvereine sind über RJL haftpflichtversichert. Diese Zahlen können Sie dem Ertrag entnehmen. Gleichzeitig zahlen wir 1:1 die Versicherungsprämien weiter. Dies sind aus Haftpflichtversicherungsprämien für Jägerinnen, Jäger und Vereine CHF 52'440.00. Auf den ersten Blick ein stattlicher Betrag. Wenn ich aber auf der anderen Seite die Versicherungsleistungen, die unser Versicherungspartner Allianz Suisse erbringt gegenüberstelle, dann relativiert sich dieser Betrag enorm! Wir haben in den letzten 3 Jahren 27 Versicherungsfälle und 6 freiwillige Zahlungen gemeldet erhalten. Die Schadenfälle aus der Haftpflicht belaufen sich gesamthaft auf rund CHF 70'000. Bei der GAP Rechtsschutzversicherung sind bisher 6 Fälle positiv für die Jägerschaft abgewickelt worden. Bei der Unfallversicherung wurden 2 Fälle gemeldet und abgewickelt. Wir haben das grosse Glück, dass in den letzten Jahren keine wirklich grossen Schadenfälle bei RJL eingetreten sind.

Die eloquente und für die Jägerschaft unkomplizierte Abwicklung der Versicherungsleistungen ist für uns alle ein wesentlicher Vorteil. Noch Vorteilhafter wäre es allerdings, wenn mit etwas mehr Vor- und Rücksicht, die Schadenfälle generell vermieden werden könnten. Tragen Sie sich und Ihrem Umfeld bei der Ausübung Ihrer Passion Sorge und vermeiden Sie in Zukunft Schadenfälle. Wir wollen unbedingt verhindern, dass bei Ablauf der Police die Erneuerung der Versicherungsdeckung verweigert wird.

Und wenn wir schon bei den Versicherungslösungen sind; RJL-versicherte Jägerinnen und Jäger werden künftig für die Bestellung der Jagdpässe direkt mit dem Jagdportal beim lawa verlinkt. Sie können bereits heute Ihre Versicherungsnachweise für Auslandjagden bequem und problemlos jederzeit über unser RJL-App bestellen, sofern sie natürlich bei RJL versichert sind und die Prämien bezahlt sind.

## **Zusammenfassung Erfolgsrechnung**

Die Jahresrechnung 2019 schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 265'943.00 und einem Gesamtaufwand von CHF 264'795.00 mit dem zu Beginn aufgezeigten Gewinn von CHF 1'148.00.

## **Bilanz**

Die Bilanz RJL haben Sie ebenfalls mit der Einladung erhalten. Das Eigenkapital des Verbandes beläuft sich per Ende 2019 auf CHF 96'934.00. Die Zusammensetzung des Eigenkapitals entnehmen Sie der Zusammenstellung der zugestellten Jahresrechnung.

Ich möchte mich an dieser Stelle für Ihre pünktlichen Zahlungen der Mitglieder- und Versicherungsbeiträge recht herzlich bedanken. Sie ermöglichen uns mit Ihren pünktlichen Zahlungen einerseits die Erfüllung unserer Verpflichtungen gegenüber unseren Lieferanten und Dienstleistern und andererseits ersparen Sie mir und meinen Mitarbeiterinnen die aufwendigen und lästigen Mahnungen Ihnen gegenüber. Weidmannsdank.

Der Revisionsbericht liegt der Geschäftsstelle vor. Die Revisoren Anton Ruckli, Hubert Peter und Peter Amrhyn beantragen der Generalversammlung die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen und dem Vorstand sowie der Geschäftsführung Dechargé zu erteilen.

Die Abstimmung zur Jahresrechnung 2019 mit gleichzeitiger Dechargé-Erteilung an den Vorstand zeigt die Zustimmung der stimmberechtigten Jägerinnen und Jäger.

## **6. Budget 2020-2022**

Das Budget 2020 und die Prognosen 2021 / 2022 im Sinne einer Langfristplanung wurden Ihnen ebenfalls zugestellt. Auch hier präsentiere ich Ihnen drei wesentliche Zahlen aus dem Budget 2020.

### **CHF - 3'250.00**

Wir budgetieren einen Mehraufwand im Geschäftsjahr 2020 von CHF 3'250.00. Die Finanzierung des Verbandes bleibt nach wie vor eine enge Angelegenheit. Die höheren Aufwandpositionen für das Geschäftsjahr 2020 resultieren aus den Öffentlichkeitsaktivitäten an der LUGA 2020 und der bevorstehenden Abstimmung zum eidg. Jagdgesetz. Beide «Veranstaltungen» erfordern unsere finanzielle Unterstützung und einen erhöhten personellen Aufwand bei Vorstand und Geschäftsstelle.

### **CHF 26'500.00**

Der Mitgliederbeitrag an JagdSchweiz von CHF 15.- pro Jägerin und Jäger aus dem Verband RJL bleibt unverändert. JagdSchweiz nimmt für unsere Jägerschaft wichtige Funktionen auf gesamtschweizerischer Ebene wahr. Auch wenn der Vorstand RJL mit den einzelnen Aktivitäten oder Ausgabenpositionen nicht immer gleicher Meinung ist, ist der Einsatz von JagdSchweiz für die Anliegen der Jägerinnen und Jäger wichtig. Das zeigt insbesondere auch das Engagement für das eidg. Jagdgesetz. Damit der Jahresbeitrag auch bei JagdSchweiz gehalten werden kann, ist es für die Abstimmungskampagne mit damit verbundenen Kosten von über CHF 2 Mio. zentral, dass jeder einzelne von uns, auch hier seinen finanziellen Beitrag leistet. Den entsprechenden Spendenbrief von JagdSchweiz haben Sie in den letzten Tagen per Post erhalten. Eine Beitragserhöhung bei JagdSchweiz würde unweigerlich eine direkte Beitragserhöhung bei RJL zur Folge haben. RJL könnte diese Erhöhung nicht intern abwälzen.

### **CHF 17'500.00**

Das zwischenzeitlich erarbeitete, umfassend diskutierte und genehmigte Sponsoringkonzept ist nun umzusetzen. Die Umsetzungsarbeiten sind in vollem Gange und wir gehen davon aus, dass wir in Kürze mit unseren künftigen Partnern die ersten Sponsoringvereinbarungen abschliessen dürfen. Wir werden Sie hier zu gegebener Zeit informieren. Wir sind auf diese Sponsoringeinnahmen in den kommenden Jahren zwingend angewiesen, ohne dass wir unsere Seele im Gegenzug mitverkaufen. Wir wollen gemeinsam mit unseren künftigen Partnern für eine nachhaltige, tier- und umweltgerechte Jagd eintreten.

### **Schlussfolgerung**

Die Zusammenstellung von Ertrag und Aufwand zeigt den zu Beginn dargestellten Aufwandüberschuss von CHF 3'250.00.

Dabei belassen wir den Jahresbeitrag 2020 für die Mitgliedschaft RJL bei CHF 85.- unverändert! Eine Dienstleistung und Gegenleistung des Verbandes, die wohl im Vergleich zu anderen Verbänden einzigartig dasteht. Wir erwarten aber natürlich parallel schon, dass unsere Mitglieder die einmaligen Beitragsleistungen für LUGA und eidg. Abstimmung mittragen, damit wir auch künftig um eine Beitragserhöhung herunkommen und Einzelaktivitäten gemeinsam, solidarisch mit einmaligen Spezialfinanzierungen leisten.

Mit der Genehmigung des Budgets 2020 stimmen Sie gleichzeitig dem Jahresbeitrag im Betrag von CHF 85.- zu.

Damit die Rechnungsstellungen an die einzelnen Mitglieder und Jagdgesellschaften auch 2021 wieder Anfang Jahr und nicht erst nach dem Fällimärt erfolgen können beantragt der Vorstand RJL Ihnen gleichzeitig die Genehmigung des Jahresbeitrages für das Geschäftsjahr 2021.

Der Vorstand RJL beantragt Ihnen mit der Genehmigung des Budgets 2020 gleichzeitig auch die Genehmigung des Jahresbeitrages für die Geschäftsjahr 2021 von CHF 85.-.

Peter Krummenacher bedankt sich an dieser Stelle für das ihm und seinen Mitarbeiterinnen auf der Geschäftsstelle entgegengebrachte Vertrauen. Er freut sich auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit. Die Geschäftsstelle nimmt von Ihnen vorgebrachte konstruktive und lösungsorientierte Kritiken oder Rückmeldungen gerne entgegen und bemüht sich, diese auch kurzfristig umzusetzen, wenn dies im Interesse von RJL liegt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung der Geschäftsstelle.

Das Budget 2019 sowie den Jahresbeitrag 2021 mit CHF 85.- pro Jahr wird in der Abstimmung angenommen.

## 7. Ehrungen

### Ernennung von Ehrenmitgliedern

Der Vorstand beantragt der Versammlung die Ernennung von einem Ehrenmitglied. Es wird für seinen Verdienst bei RJL folgender Kamerad zur Ernennung als Ehrenmitglied vorgeschlagen:

- **Urs Kunz**, Präsident Sektion Hinterland

Peter Küenzi würdigt die Verdienste von Urs Kunz.

Die Ehrenmitgliedschaft wird durch die Versammlung einstimmig erteilt.

### Verdankung für geleistete Dienste zu Gunsten Revierjagd Luzern

Ein grosser Weidmannsdank gebührt dem zurücktretenden Sektionspräsident Seetal;

#### David Estermann

Peter Küenzi würdigt und verdankt den Verdienst von David Estermann als Sektionspräsident Seetal.

### Rücktritte aus der Fäälimärtskommission

Ein grosser Weidmannsdank gilt **Judith Röthlin, Daniel Mächler** und **Martin Kurmann** aus der Fäälimärtskommission für ihre Arbeit und den Einsatz zu Gunsten der Luzerner Jagd. RJL wünscht euch alles Gute für die Zukunft und viel Weidmannsheil.

### Veteranenernennung

Der Vorstand dankt den Veteranen für die treue 20-jährige Mitgliedschaft in unserem Verband und lädt sie herzlich zum Apéro um 12:15 Uhr ein.

Die neuen Veteranen werden für Ihre Treue zu Revierjagd Luzern namentlich in der Fäälimärtpost aufgeführt. Den Veteranen gehört ein ganz grosser Weidmannsdank. Mit dem Apéro und der Überreichung der Auszeichnung als Veteran RJL werden die Weidkameraden herzlich geehrt.

## 8. LUGA 2020

Ein ganz grosser Weidmannsdank geht vorab an das gesamte OK LUGA 2020 unter der Leitung von Max Thürig.

Ich möchte allen Jägerinnen, Jäger und den Jagdgesellschaften danken, die bereits einen finanziellen Beitrag überwiesen haben und damit zeigen, dass sie dieses Projekt der Öffentlichkeitsarbeit von Revierjagd Luzern aktiv unterstützen. Diese Form der Öffentlichkeitsarbeit ist gerade zum heutigen Zeitpunkt von enormer Bedeutung und Wichtigkeit für die Jagd.

Im Vorfeld wurden Jägerinnen und Jäger angeschrieben sich freiwillig und solidarisch mit einem einmaligen Beitrag von CHF 10.00 zu beteiligen. Dies gab in der Jägerschaft zu Diskussionen Anlass, obwohl offen und transparent an der Obmänner- und Jagdleitertagung, im Newsletter usw. detailliert informiert wurde. Es wurden für mich unverständliche Aussagen gemacht, wie zum Beispiel, dass dies eine versteckte Beitragserhöhung sei, man wolle für Revierjagd Luzern zusätzlich Mittel beschaffen. Dies ist definitiv nicht so, wie dies bereits bei der Präsentation der Jahresrechnung ausgeführt wurde. Es handelt sich um einen einmaligen Finanzierungsbeitrag für unser gemeinsames Projekt LUGA 2020. Ich appelliere an den „Stolz“ und die Solidarität aller Jägerinnen und Jäger welche sich mit der Überweisung der CHF 10.00 noch zurückgehalten haben, dies jetzt noch zu tun.

Es hat zudem noch freie Plätze zum Mithelfen an der LUGA 2020, bitte meldet euch hier am Stand von Hegefonds RJL oder über den Link. Weidmannsdank.

## **9. Hauptaktivitäten 2020 von RJL**

Peter Künzi zeigt ein paar der im laufenden Jahr anstehenden Aktivitäten RJL auf:

- Jagdhorn-Bläserkurs 2020 ab 24. März 2020 für Einsteiger u. Fortgeschrittene
- LUGA 2020 Freitag, 24. April 2020 bis 3. Mai 2020
- Kantonaler Schweisshundekurs Beginn 4. April 2020
- TKJ 500 m Schweisshundeprüfung 22. August 2020
- Jagdfähigkeitsausweisübergabe am 20. Mai 2020 Sektion Hinterland
- Einzelne Sektionskurse
- Jagdschiessen Gfellen 22./23. August 2020
- Jagdschiessen Hunkelen 28./29. August 2020
- Jagdschiessen Bodenenzi 26. September 2020
- Obmänner und Jagdleiter Tagungen der einzelnen Sektionen
- Fällimärt / GV RJL 9. Februar 2021

Die anderen Aktivitäten entnehmen sie aus der Jagdagenda 2020.

## **10. Verschiedenes und Umfrage**

### **Vorschau auf das 2020**

Es wird auf die vorstehenden Ausführungen zum Jahresprogramm verwiesen. Der Präsident erlaubt sich an dieser Stelle persönliche Gedanken und Ausführungen zu einzelnen Themenbereichen.

### **Gedanken gespickt mit einer Brise persönlicher Meinung**

Peter Künzi blickt mit persönlichen Voten, Gedanken und Überlegungen auf folgende Themen:

- **Teilrevision Jagdgesetz auf Bundesebene**

Das Referendum zur Ablehnung betreffend Teilrevision von Jagdgesetz ist relativ schnell zu Stande gekommen. Die Volksabstimmung findet am 17. Mai 2020 statt und die Jägerinnen und Jäger werden, nach ausführlicher Berichterstattung gebeten, keine Alleingänge zu lancieren oder bei Institutionen mitzumachen, welche das Referendum unterstützen.

## - Zusammenarbeit Forst LAWA

Nach der Vertretung der klaren Meinung am Fäälimärt 2018 wurde Revierjagd Luzern zur Diskussion und Stellungnahme eingeladen. Trotz Aussprachen, trotz persönlichen Gesprächen, trotz Teilnahmen an Diskussionen und Stellungnahmen ist die Situation noch immer nicht befriedigend. Fazit – wir geben seitens Vorstand RJL nicht auf und lassen die Sektionen und einzelnen Jagdgesellschaften nicht im Stich. Wir versuchen Wege und Gespräche zu finden um diesem Thema eine Nachhaltigkeit zu geben.

## In eigener Sache des Präsidenten

Ich habe mich nach reiflicher Überlegung dazu entschieden auf den Fäälimärt 2021 als Präsident von Revierjagd Luzern zurück zu treten.

Nach 3 Jahre als Sektionspräsident und 6 Jahre als Präsident RJL, ist es an der Zeit neuen, jungen Kräften Platz zu machen.

Präsident von Revierjagd Luzern sein zu dürfen, ist eine grosse Ehre und macht mich Stolz. Das Amt hat interessante Herausforderung mit sich gebracht. Ich habe bei keiner anderen Funktion so viel lernen und Erfahrungen sammeln können – aber das wichtigste sind die persönlichen Beziehungen und Kontakte zu Jägerinnen und Jägern, welche ich bis heute erfahren durfte. Die schönsten Erlebnisse und Nachhaltigkeiten die ich erfahren durfte sind, dass aus den Kontakten auch Freundschaften entstanden sind.

Ich bin euch Vorstandkameraden von RJL, Jägerinnen und Jäger, allen Partnern wie z.B. LAWA, JagdSchweiz, Regierung, diversen Institutionen usw. dankbar, dass ihr mir in dieser Zeit das Vertrauen geschenkt habt und weiterhin noch werdet.

Das heisst jetzt nicht, zurücklehnen und nichts mehr tun. Im Gegenteil, vollen Einsatz werde ich bis zur letzten Minute geben – es ist noch viel zu tun bis zum Fäälimärt 2021.

Geschätzte Jägerinnen und Jäger von Revierjagd Luzern; mein Rücktritt gibt euch allen die Gelegenheit sich für dieses Amt zu melden – was wir uns auch wünschen. Wenn jemand Interesse hat und mehr über dieses Amt erfahren will oder möchte, darf sich gerne bei mir persönlich melden.

Das Zeitfenster für mögliche Bewerbung ist bis 30. April 2020 offen. Der Vorstand RJL wird anschliessend in einem Auswahlverfahren den künftigen Präsidenten oder die künftige Präsidentin mit einem Wahlantrag an die nächste Generalversammlung vorschlagen.

Mut heisst machen – ich freue mich auf die persönlichen Gespräche.

## Auffuhrliste gesamt – Kennzahlen vom Fäälimärt 2020

Es wurden am heutigen Fäälimärt folgende Felle aufgeführt:

Fuchsbalg:	302
Dachsschwarte:	6
Gamsdecke:	1
Steinmarderbalg:	47
Baummarderbalg:	33
Total:	387

## **Ernennung Jagdschützenkönig Revierjagd Luzern 2019**

Franz Schmid, Ressortverantwortlicher Schiesswesen RJL, nimmt die Ernennung des Jagdschützenkönigs Revierjagd Luzern vor.

Die beste Jagdschützin auf dem 26. Rang: Luzia Röthlisberger, Luthern.

Die besten Jagdschützen 2019;

1: Reto Felder, Rengg - Jagdschützenkönig 2019

2: Jeremias Kunz, Luthern

3: Matthias Tanner, Hofstatt

Die Rangliste ist auf der Homepage RJL Ressort Schiesswesen publiziert.

RJL gratuliert den erfolgreichen Schützen. Sie leisten mit ihrer Schiessstätigkeit einen wesentlichen Beitrag zur Treffsicherheit auf der Jagd. RJL wünscht weiterhin «gut Schuss» und ein kräftiges Weidmannsheil.

## **Das Wort wird von Hannes Bachmann betreffend Coronavirus erwünscht**

Vor zwei Wochen wurde über die Nachrichten verbreitet, dass Zugvögel den Virus übertragen können. Man solle tote Vögel nicht anfassen und den Wildhüter aufbieten. Jedoch ist nicht bekannt, wie sich der Wildhüter in einer solchen Situation verhalten soll. Es wird gewünscht, dass die Jagdverwaltung aufklärt. Revierjagd Luzern nimmt dieses Anliegen entgegen und wird dies mit den zuständigen Behörden klären.

## **Schluss**

Peter Küenzi dankt zum Schluss persönlich den Obmännern, Jagdleitern, Wildhütern, Jägerinnen und Jägern für das Vertrauen, dass sie dem Vorstand Revierjagd Luzern schenken, aber auch für ihre gezielte Öffentlichkeitsarbeit, die hervorragenden Leistungen in ihren Revieren und den vielen positiven Stimmen für die Jagd. Ein grosser Weidmannsdank.

In diesem Sinne schliesst der Präsident die Generalversammlung 2020 mit einem kräftigen Weidmannsdank und einem grossen Weidmannsheil für alle Jägerinnen und Jäger.

Schluss der GV: 12.20 Uhr

Für das Protokoll:  
**Revierjagd Luzern**



Peter Krummenacher  
Leiter Geschäftsstelle RJL

3. März 2020/ pkr